

Verhandlungen über Fortführung bei Friz

**FRIZ KASCHIER-
TECHNIK IN
WEINSBERG**

Der Vorstand der Homag-Gruppe legt als Muttergesellschaft von Friz nach Beschluss des Aufsichtsrats in den laufenden Verhandlungen um einen Interessensausgleich/Sozialplan ein Fortführungskonzept vor. Die Belegschaft soll von 65 auf 15 verkleinert werden. Der Konzernbetriebsrat der Homag Gruppe entgegnet mit einem detaillierten Fortführungskonzept und ist verhandlungsbereit.

Seit 19. März 2012 verhandeln IG Metall, Konzernbetriebsrat und Homag über ein Fortführungskonzept für den Weinsberger Oberflächen- und Kaschierexperten Friz.

Der Vorschlag der Arbeitgeberseite, die Belegschaft auf 15 Beschäftigte zu reduzieren, stößt bei der Arbeitnehmerseite auf erheblichen Widerstand. Gemeinsam mit dem IMU-Institut erarbeitete der Konzernbetriebsrat ein Zukunftskonzept, das eine bessere Auftragsbearbeitung und hochwertigere Serviceleistungen für

die Kunden gewährleistet. Damit könnten deutlich mehr Arbeitsplätze erhalten bleiben.

Stefan Schnell, Betriebsratsvorsitzender bei Friz in Weinsberg, zeigt sich vom Fortführungskonzept des KBR überzeugt: »Dieses Konzept ist zukunftsorientiert und wird sich nicht nur positiv auf die Belegschaft bei Friz, sondern auf den ganzen Homag-Konzern auswirken.« Für Gewerkschaftssekretärin Tanja Silvana Grzesch ist nun die Geschäftsleitung am Zug: »Wir haben die Arbeitgeberseite aufge-



Der Betriebsrat von Friz in Weinsberg kämpft um den Erhalt der Arbeitsplätze.

fordert, sich ernsthaft mit dem Zukunftskonzept auseinanderzusetzen. Gleichwohl gibt es noch immer offene Fragen, auf die wir in den nächsten Verhandlungster-

minen eine Antwort der Homag-Gruppe erwarten. Für beide Seiten wäre ein stimmiges Fortführungskonzept für Friz Kaschieretechnik in Weinsberg ein Gewinn.« ■

TERMIN:

Ortsjugendausschuss

■ **Mittwoch, 16. Mai 2012**

um 16:30 Uhr

im Saal der IG Metall,
Salinenstraße 9, Neckarsulm

HINWEIS:

Am Freitag, den 18. Mai 2012 (nach Christi-Himmelfahrt) ist die Verwaltungsstelle geschlossen.

Impressum

IG Metall Heilbronn-Neckarsulm
Salinenstr. 9
74172 Neckarsulm
Telefon 07132 938112
Fax 07132 938130
E-Mail:
neckarsulm@igmetall.de

Internet:
▶ www.neckarsulm.igm.de
Redaktion:
Rudolf Luz
(verantwortlich),
Martin Buhl

Formenbau Züttlingen unter chinesischer Führung

Chinesischer Konzern kauft Formenbau Züttlingen – Erhalt der Arbeitsplätze gesichert



Markus Lucht (Betriebsratsvorsitzender der Formenbau Züttlingen GmbH)

Überraschend positiv reagierte die Belegschaft der Formenbau Züttlingen GmbH (FBZ) auf den Verkauf des Unternehmens an die chinesische Ningbo Huazhong Plastic Goods. Dies berichtet Markus Lucht, Betriebsratsvorsitzender bei FBZ: »Der neue Eigentümer plant keinen Personalabbau, sondern eher einen Ausbau des Standorts Züttlingen. Wir sind froh, dass die Ungewissheit nun vorbei ist.«

Ende November 2011 hatte der Formenbau Züttlingen einen Insolvenzantrag gestellt.

Für Michael Unser, der FBZ als Gewerkschaftssekretär betreut, ist das Fortführungskonzept des neuen Eigentümers nachhaltig: »Auch die Tatsache, dass die Tarifbindung erhalten bleibt, stimmt uns für die Zukunft durchaus optimistisch.«

Seit Dezember 2009 besteht der Formenbau Züttlingen als eigenständiges Unternehmen, zuvor als 100-prozentige Tochter der Lämpfle Beteiligungs-GmbH. Zur Produktpalette gehören Werkzeuge in Dimensionen bis zu 120 Tonnen. ■

1. Mai in Heilbronn: Gerechte Löhne – soziale Sicherheit

Kundgebung und Familienfest rund um das DGB-Haus in der Heilbronner Gartenstraße

Am 1. Mai findet am Heilbronner DGB-Haus wieder die traditionelle Mai-Demonstration mit anschließender Kundgebung und Familienfest statt. Der Tag der Arbeit steht in diesem Jahr unter dem Motto »Gerechte Löhne – soziale Sicherheit: Gute Arbeit für

Europa«. Um 10.30 Uhr erfolgt die Aufstellung zum Demonstrationsszug in der Gartenstraße (Ecke Karlstraße).

Im Anschluss hält Dagmar Schorsch-Brandt, stellvertretende Landesleiterin von ver.di in Baden-Württemberg, die Mai-Rede.

Beim Familienfest mit Musik ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Die IG Metall Heilbronn-Neckarsulm würde sich freuen, ihre Mitglieder mit ihren Familien und Freunden am 1. Mai begrüßen zu dürfen. ■